

ENTSTEHUNG DER BRUNNI-FASNACHTS-G ESELLSCHAFT-ENGELBERG

1965

Die Gründer der Brunni-Fasnacht (damals 13 - 16 Jahre alt) führen jeweils am Sonntag-Nachmittag nach dem "Schmutzigen Donnerstag" auf dem Ristis-Brunni, ob Engelberg ihre alljährlich wiederkehrende Skifasnacht durch.

Skifasnacht heisst, maskiert skifahren, miteinbezogen ist Ski-Akrobatik im Maskenkostüm, sowie das Mitbringen von möglichst originellen Gefährten wie z.B. Polsterstuhl mit Ski, Fahrrad mit Ski usw.

1973

Diese Skifasnacht wurde jeweils von Paolo Fuchs filmisch festgehalten. Anlässlich einer ersten öffentlichen Vorführung dieses Films, wurde ein loser Verein gegründet.

Diese Brunni-Fasnachts-Gesellschaft-Engelberg hat einen Vorstand von 12 Personen. Präsiert wird sie seit der Vereinsbildung von Marcus Notz.

Zweck dieses losen Vereins ist es, in Engelberg über die Fasnachts-Zeit einen Umzug und die traditionelle Skifasnacht durchzuführen.

1974

Erstmals seit 1957 wird in Engelberg wieder ein Fasnachts-Umzug durchgeführt, der sich bis heute jedes Jahr vergrössert hat. Auch dieses Jahr sind wieder ca. 25 Sujets vorgesehen. Der Umzug findet jeweils am Samstag-Abend nach dem Schmutzigen Donnerstag statt. - Dies vor allem, weil während der Fasnachts-Zeit in Engelberg Hoch-Saison ist und die einheimische Bevölkerung zum Mitmachen nur am Abend Zeit und Gelegenheit hat.

Die Route des Umzuges führt vom Kloster über die Gand, durch die Dorfstrasse hinunter bis zum Kursaal/Casino.

Fasnachts-Umzüge in der Nacht haben einen eigenen Effekt, da viel mit Licht und Schatten, Feuerwerk und anderen Lichteffekten herausgeholt werden kann.

1975

Seit 1975 bringt die BFG jeweils Fasnachts-Plaketten heraus, die bisher alle von Kunstmaler MARTIN HESS entworfen wurden. Die BFG bemüht sich, jedes Jahr ein einmaliges Plakat und Programm herauszubringen.

Die Brunni-Fasnachts-Gesellschaft-Engelberg

Die Zusammensetzung dieses Vereins besteht aus Idealisten, die der Fasnacht mehr Bedeutung beimessen, als dem Verein.

Die finanziellen Mittel werden wie folgt beschafft:

Erlös aus dem Verkauf von Plaketten
Sammeltuch am Umzug
Spenden von der Bevölkerung
Eintritt im Kursaal

Die finanziellen Mittel werden wie folgt wieder ausgegeben:

Beitrag an alle Vereine die am Umzug mitmachen
Materialkosten für Wagenbau
Inserationskosten und Werbung
Masken - und Fahnenprämierung
Tanzmusik
Film- und Fotomaterial
Verpflegung der Fasnächtler

usw.

Der Kassa-Saldo wird absichtlich nach jeder Fasnacht auf Null gebracht, um jegliche Streitigkeiten über angehäuften Vermögen zu vermeiden.

Dieses Jahr neu:

Jeder bringt zur Fasnacht seine eigene Fasnachts-Fahne mit. Die schönsten Exemplare werden wie die Masken im Kursaal/Casino nach dem Umzug prämiert.

Die Häuser werden alle mit Fasnachts-Fahnen beflaggt.

Die BFG bemüht sich jedes Jahr neue Impulse in die Fasnacht zu setzen und die bestehenden Veranstaltungen nicht zu einer Routine-Veranstaltung werden zu lassen.

So hat man dieses Jahr die Leute aufgefordert, mit kleinen Sujets an den Umzug zu kommen, mit Leiterwägeli, Ziehschlitten usw., so dass jeder selbst ein Sujets bringen kann, ohne einem Verein anzugehören. Wir möchten die Umzugs-Zuschauer und Gäste in das Geschehen einbeziehen.

Sie sollen den Umzug nicht hinter einer Abschränkung an sich vorbeigehen lassen müssen.